



# Oberfranken Blättla

# 07 14

@ Redaktion: klaus.wolf@bbv-online.de

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 18. September 2014

## Saisonvorbereitungen

Am 2. und 3. Juli wurden die Weichen für die nächste Saison in Oberfranken gestellt:

Jugendreferent **Johannes Laub** hatte die Vertreter der gemeldeten Jugendmannschaften nach Bamberg eingeladen, um die Ligenzuordnung in den einzelnen Jugendklassen nach Spielstärke und regionaler Zugehörigkeit festzulegen.

Schnell konnten die Ligen der weiblichen Jugend bestimmt werden. Im männlichen Jugendbereich führten die zahlreichen breitensportorientierten Meldungen zu zwei Bezirksligen bei der U14 und drei bei der U16. Besonders heiß diskutiert wurde bei der U18, bis schließlich ein Kompromiss mit drei Spielklassen gefunden wurde. Keinen Spielbetrieb wird es in der U20 geben, da nur ein Team dafür gemeldet hatte.

Diese Ergebnisse konnte Laub am nächsten Tag bei der Sitzung des Bezirksvorstands in Lichtenfels-Trieb einbringen.

Hier wurden neben den Jugendlichen der Spielbetrieb im Seniorenbereich festgelegt. Bemerkenswert dabei die neuen Vereine: **TSV Staffelstein**, der den Platz des TSV Ebensfeld in der Bezirksoberliga einnimmt und die **SpVgg Hausen** (bei Forchheim), die in der Kreisliga B beginnt. Zwölf Mannschaften wurden regional einer Kreisligagruppe zugeordnet, die restlichen sieben zugelost.



J. Laub ermittelt per Los die Kreisligenzuordnung

Ebenfalls ausgelost wurden die Paarungen der bezirklichen Pokalwettbewerbe.

Sieben Damen- und 15 Herrenteams bewerben sich um die Bezirkspokale, 21 Herrenmannschaften wollen den Kreispokal erringen. Erstmals enden die Pokalwettbewerbe in Final-4-Turnieren, von denen die Sieger ihren Pokal dauerhaft nach Hause mitnehmen können.



Ziehungsfee **Nina Förner** greift in den Lostopf für die Bezirkspokale Damen und Herren. Die Sportreferenten **Madinger** und **Wolf** notieren.

Bei der Bestimmung von Spielleitern griffen die Sportreferenten ganz auf altbewährte Kräfte zurück, ganz im Gegensatz zum Sportreferenten der RLSO, der in unrühmlicher Weise seinen langjährigen Spielleiter, den Bezirksfinanzreferenten **Norbert Geißner** absetzte, was der Bezirksvorstand aufs Äußerste missbilligte und zu Protestschreiben an das BBV-Präsidium veranlasste.

Kontrovers diskutierte das Gremium die zum BBV-Verbandstag 2015 geplanten Satzungsänderungen, wo mit geballter oberfränkischer Stimmkraft gewirkt werden soll.



Der Bezirksvorstand (v. l. n. r.): Stefan Weckwerth, Nina Förner, Jochen Hirmke, Johannes Laub, Horst Link, Jürgen Vogel, Herbert Franke, Norbert Geißner, Klaus Wolf, Meinhard Madinger, Winfried Sauer. Es fehlen Erik Nöchel, der gleichzeitig den Staffeltag der Bayernliga Herren abhielt, sowie Fotograf Michael Schilling.

„Never change a winning team!“, so die Meinung des Vorstands; trotzdem ist Vorsorge zu treffen, wenn **Jürgen Vogel** seine Absicht wahr macht, ab 2015 nicht mehr für den Vorsitz des Bezirks zu kandidieren. Noch erfüllt dieser seine Aufgaben aber in trefflicher Weise:



Vorsitzender Vogel gratuliert dem Ehrenvorsitzenden **Herbert Franke** zu seinem 75. Geburtstag



Der nunmehr 60-jährige Rechtskammervorsitzende **Winfried Sauer** erhält eine Stärkung aus den Händen von Jürgen Vogel